

Gymnasium präsentierte sich von seiner besten Seite

Schüler hatten Programm für den Tag der offenen Tür vorbereitet - Schul-Big Band des GAT mit neuem Projekt

Mechernich - Bildungsstätten stehen heute im Gegensatz zu früher im direkten Konkurrenzkampf. Da ist es wichtig, sich nach außen hin zu präsentieren. Das städtische Mechernicher Gymnasium am Turmhof (GAT) hatte am Samstag, 19. November, Viertklässler und deren Eltern zu einem Tag der offenen Tür geladen.

Das Angebot für die zukünftigen GAT-Schüler war erstklassig vorbereitet. Neben Demonstrationsunterricht in den verschiedenen Fächern wurde auch eine Schulralley angeboten, bei der sich die Viertklässler vom Start im Foyer aus über fünf Stationen quer durch die Schule bis in die Turnhalle durcharbeiten mussten.

Desweiteren konnten bei Führung die Kunst-, Chemie-, Computer- und Biologieräume besichtigt werden, zudem gab es Informationen zum Schüleraustausch mit der Schule in Zhengzhou in der chinesischen Provinz Henan. Die GAT-Schüler trugen viel dazu, „ihre“ Schule von der besten Seite darzustellen: Neben einem „English Café“, in dem eine Ausstellung über das Schüleraustauschprogramm mit England informierte,



Im „English Café“ war sogar die Tafel mit Motiven aus London bemalt. Foto: Paul Düster/pp/Agentur ProfiPress

gab es viele Informationen zum Schulleben am GAT. Auch Mitarbeiter vom Roten Kreuz im Kreis Euskirchen waren vor Ort und informierten über den Schulsanitätsdienst. Die Viertklässler staunten nicht schlecht über die Art und Weise, wie sich das GAT präsentierte.

Ein Highlight des Tages war das Konzert der GAT-Big-Band in der Aula. Dabei wurde auch ein neues Projekt vorgestellt: Big-Band-Leiter Michael Schmitz hatte sich mit der Band beim Landesprogramm „Kultur und Schule“ beworben und den Zuschlag zur Förderung erhalten. Daraufhin

sprach er den in Bad Münstereifel lebenden deutschen Top-Trompeter Hans-Peter Salentin an, der als Professor für Trompe-

te und Big Band an der Musikhochschule in Würzburg doziert, ob er das Programm übernehmen würde.

Salentin stimmt zu und so wurde das Projekt „Big Band auf neuen Wegen - Lernen von einem Profi: Auf der Suche nach dem Ursprung der Musik“ vor einigen Wochen begonnen.

Für ein Jahr hat Hans-Peter Salentin jetzt die Leitung von Satz- und Gesamtproben übernommen. „Durch den großen Altersquerschnitt in der Band ist die Arbeit zwar nicht einfach, aber wir werden hart an einer Leistungssteigerung arbeiten“, sagt Salentin über das Projekt.

Informationen zum Gymnasium finden sie auf der Homepage der Schule (www.gat-mechernich.de). pp/Agentur ProfiPress